

## **Beschreiben Sie die Hautveränderungen bei folgenden Moulagen:**

Benützen Sie dazu die ebenfalls im VAM bereitgestellten Übersichten zur Effloreszenzenlehre (Text und Bild)

**1. Vitrine 27, Moulage 1127:**

**2. Vitrine 40, Moulage 147:**

**3. Vitrine 32, Moulage 399-400:**

**4. Vitrine 32, Moulage 531:**

**5. Vitrine 31, Moulage 65:**

nebenbei: diese Hauterscheinungen traten beim Patienten nach Einnahme von Antipyrin immer an der gleichen Stelle auf

**6. Vitrine 39, Moulage 1275**

**7. Vitrine 45, Moulage 1004**

**8. Vitrine 46, Moulage 1311**

**Zusatzfrage, Vitrine 35:**

In welcher Hautschicht liegen die Blasen bei den Moulagen 303, BS14 und 25 (Wandvitrine links neben dem Eingang)?

## Lösungsvorschläge

### 1. Vitrine 27, Moulage 1127:

am Unterarm relativ scharf begrenzte, handtellergrosse Rötung mit follikulär gebundenen feinen Papeln und Pusteln.

(follikulär gebunden = die Haarwurzeln betreffend)

### 2. Vitrine 40, Moulage 147:

lumbal, disseminierte, zum Teil strichförmig konfluierende, scharf begrenzte, rötlich-bräunliche, lichenoid glänzende Papeln und Plaques.

(disseminiert = über eine Fläche ausgestreut; lichenoid = ähnlich wie bei einem Lichen ruber = flach, polygonal, leicht spiegelnd)

### 3. Vitrine 32, Moulage 399-400:

an den Wangen beidseits, symmetrisch unscharf begrenzte Rötung mit feiner Schuppung, am Handrücken zusätzlich Vesikel, Blasen und Krusten.

### 4. Vitrine 32, Moulage 531:

in der Kniekehle und in der Ellenbeuge auf die Unterarmstreckseite übergreifend unscharf begrenzte, stark lichenifizierte Plaques von bläulich-rötlicher Farbe mit Exkorationen und Schuppen.

### 5. Vitrine 31, Moulage 65:

an der Hüfte mehrere unscharf begrenzte, am Rand rote, zentral livid-blau-grau gefärbte Makulae von ca. 5 cm Durchmesser. An einer Stelle zentral mit konfluierender, praller Blase mit klarem Inhalt.

### 6. Vitrine 39, Moulage 1275

am Oberkörper und Oberarm gyrierte, teils konfluierende, scharf begrenzte Plaques mit rötlichem, leicht aufgeworfenem Rand und gegen zentral nachfolgender weisser Schuppung, in der Mitte Übergang in bräunlich verfärbte ansonsten normale Haut.

(gyriert = in Bögen verlaufend)

### 7. Vitrine 45, Moulage 1004

an der Nasenspitze 4 mm grosse Erosion mit aufgeworfenem leicht rötlichem Randsaum.

### 8. Vitrine 46, Moulage 1311

am Hals 3 x 1 cm grosse teils braune, teils schwarze, dazwischen fast hautfarbene, scharf aber unregelmässig begrenzte, asymmetrische Makula mit zentral roten und schwarzen knotigen Anteilen mit Teleangiektasien und einer diskreten ganz oberflächlichen Erosion.

(Teleangiektasie = irreversibel erweiterte, sichtbare Kapillare der Haut)

**Zusatzfrage, Vitrine 35:** In welcher Hautschicht liegen die Blasen bei den Moulagen 303, BS14 und 25 (Wandvitrine neben dem Eingang)?

303: intraepidermal

BS14: subepidermal

25: subepidermal